

WordPress, Kommentare funktionieren nicht (mit Lösung)

1) Problem: Keine Rückmeldung von Kommentaren, weiße Seite für neue Kommentare

Bei Kommentieren gibt es Probleme.

a) Benutzer, die schon freigeschaltet sind und dem Blog-System bekannt sind, merken keine Probleme und können normal kommentieren.

b) Benutzer, die im Blog noch nicht kommentiert haben, müssen von einem Admin freigeschaltet werden. Nachdem Ihr auf „Kommentar absenden“ geklickt habt, dauert es eine Zeit lang, dann kommt im Browser eine leere, weiße Seite. In der URL-Liste des Browsers steht

„<http://www.ja-blog.de/wp-comments-post.php>“,

sonst gibt es keine Rückmeldung.

Der Kommentar wurde erfolgreich übermittelt, aber das wird dem Benutzer nicht angezeigt.

Der Kommentar wurde dennoch erfolgreich im System verarbeitet. Es gibt keine Rückmeldung an den Admin.

Lösungsversuche

1.)

<https://wordpress.org/support/topic/wp-comments-postphp-blank-page-broken-comment-ability>

- bis jetzt noch keine Verbesserung mit vorgeschlagenen Lösungen
- Theme-Wechsel auf Classic oder Default bringt nichts

- alle Kommentar-Plugins (Opt-In, Edit Comments, Spamfilter, SuperCache)
abschalten keine Verbesserung

2.) Meine bisherige Lösung (Neuinstallation und Backup)

Ich hab auf einem anderen Webservice ein neues Blog installiert und den Großteil aller bisherigen Beiträge und Kommentare importiert, was erstaunlich problemlos ging.

Das bedeutet, dass es vom alten J.A. Blog nun einen Klon gibt.

Ihr findet ihn hier: <http://blog.julia-adriana.de/>

Bei dem funktioniert auch fast alles, vor allem klappen die Kommentare wieder.

Allerdings fehlen alle Bilder und Mediendateien.

Alte Bilder wurden nur per Link auf den alten Webservice referenziert, aber nicht wirklich übernommen.

D.h. die Lösung ist nicht wirklich optimal, eher nur eine Absicherung, falls das alte Blog durch Umstellung „crashen“ sollte.

Lösungen mit Erfolg

Da es bis jetzt noch keine Lösung gab, hab ich weiter nach Ideen und Tipps im Internet geschaut.

Unter anderem war diese Seite recht interessant:

<http://www.drweb.de/magazin/grossreinemachen-so-optimieren-sie-ihre-wordpress-datenbank-51373/>

Dort wird erklärt, wie man die Datenbanken reinigt und tlw. auch reparieren kann.

Ich hab alles gemacht, und beim Plugin „Advanced DB Cleaner“ dann festgestellt, dass über 3000 Revisionen von zwischengespeicherten Beitragsentwürfen meine Datenbank verstopfen. Gelöscht.

Dann noch mit „WPDBSpringClean“ weiter optimiert.

Leider ging es dann mit den neuen Kommentaren immer noch nicht. Den entscheidenden Tipp gab es dann in einem englischsprachigen Forum:

Hier gab es sehr viele Tipps und das meiste hat nichts gebracht. Aufmerksam wurde ich aber auf einen bestimmten Beitrag.

Ein anderer Nutzer hatte nämlich genau das gleiche Problem, dass er auf der einen Seite keine Emails mehr von seiner WordPress-Installation bekommt und gleichzeitig die weiße Seite nach jedem Kommentar sieht. Das deutete (seiner Meinung) darauf hin, dass beim Erzeugen der Email-Benachrichtigung ein Fehler erzeugt, der von WordPress nicht richtig abgefangen wird (z.B. mit Fehlercode oder Fehlerseite). Stattdessen eben nur die nichtssagende, weiße Seite.

Wie aber schickt WordPress eigentlich Emails? Das kann doch nur über den eigenen Webserver gehen, auf dem das Blog auch geparkt ist. *Es sei denn*, man benutzt kein weiteres, externes SMTP-Plugin.

Ich hab die Standard-Email einfach mal unter „Einstellungen“ > „Allgemein“ geändert, aber das brachte keine Verbesserung. Ein anderer Nutzer hatte dann geschrieben, dass nur der Neustart vom Apache-Server was gebracht hat. Ich bin also in die Oberfläche vom Webpace-Anbieter. Dabei hab ich gesehen, dass das Blog die etwas ältere PHP-Version 5.2 benutzt. Die Umstellung auf PHP 7 erzeugte einen Crash und die Datenbank war nicht mehr zu erreichen. Also einen Schritt zurück und PHP auf 5.5 gestellt. Dann hab ich noch den Apache neu gestartet.

> Fazit und Test: Jetzt geht alles wieder!

Man kann wieder kommentieren, die Benachrichtigungen kommen beim Admin an und die weiße Seite ist auch verschwunden. Durch das Optimieren der Datenbanken ist alles etwas schneller geworden.

Allerdings muss ich langfristig überlegen, ob die Datenbank

nicht weiter zumüllt und ein Neuanfang mit frischer Datenbank und null Einträgen besser wäre. Wo die Obergrenze an Beiträgen und Kommentaren liegt, kann ich derzeit nicht sagen, nur vermuten.